

den Wert der hier veröffentlichten Quellen für die Vertiefung unserer Kenntnisse über die tausendjährige Geschichte der Orthodoxen Kirche in Rußland schmälern.

Julia Oswalt

*Hanna Aydin*, Das Mönchtum im Tur-Abdin. Das Leben der Mönche in der Gegenwart. St. Ephrem Kloster, NL-7585 PK Glane/Losser. 1988. 159 Seiten. Kt.

Es handelt sich um eine bei der katholischen Fakultät Eichstätt eingereichte Diplomarbeit im Fach Alte Kirchengeschichte und Patrologie. Der Verfasser ist Diakon in der westeuropäischen Diözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche, Patriarchat Antiochien mit Sitz in Damaskus, also einer nichtchalzedonensischen Kirche, die jedoch seit 1982 Kirchengemeinschaft mit der römisch-katholischen Kirche hat (keine „Union“), dem ÖRK angehört und seit 1985 in der Arbeitsgemeinschaft christlicher Kirchen bzw. im Rad von Kerken der Niederlande mitarbeitet.

Dargelegt werden – auch anhand von Fotografien und Karten – die äußeren Bedingungen, unter denen diese, in ihrer Liturgie aramäischsprachige Kirche im Grenzgebiet der heutigen Türkei und Syriens seit dem 4. Jh. existiert. Es folgen eine Übersicht über die Fülle von Klöstern, die dort im Laufe der Geschichte entstanden, sowie über deren Beseitigung oder Verfall und die unerfreuliche äußere Situation der wenigen verbliebenen. Weitere Kapitel schildern die Grundlagen des mönchischen Lebens, die wirtschaftliche Situation der Klöster, ihre innere Struktur, die prägenden Elemente monastischer Spiritualität sowie die Einbettung des Mönchtums in Hierarchie und Volk.

Die ständige Diskriminierung und die bis in die Gegenwart immer wieder auftretenden brutalen Genozide, denen diese Kirche ausgesetzt war und ist, konnten mit Rücksicht auf die noch an Ort und Stelle verbliebenen Glieder dieser Kirche und wegen der fortdauernden Mißachtung der Menschenrechte auch durch die heutige türkische Regierung nicht näher ausgeführt werden.

Eine sehr empfehlenswerte Broschüre, die in eine völlig andere christliche Welt führt und doch ein überraschend großes, mehr als eineinhalb Jahrtausende überdauerndes gemeinsames Erbe ans Licht bringt.

Vo.

#### VERÖFFENTLICHUNGEN DES ÖKUMENISCHEN RATES DER KIRCHEN

*Roelf Haan*, The Economics of Honour. Biblical Reflections on Money and Property, 71 Seiten, sfr. 9,90.

*Catherine Mulholland* (ed.), Ecumenical Reflections on Political Economy, 75 Seiten, sfr. 7,90.

*Paulo Freire / Antonio Faundez*, Learning to question. A Pedagogy of Liberation, 142 Seiten, sfr. 15,-.

*ÖRK 89*, deutsche Fassung der Januar/Februar-Ausgabe von *One World*, 60 Seiten, sfr. 4,50.

*With all God's People*. The New Ecumenical Prayer Cycle. 389 Seiten, sfr. 25,-, Orders of Service, 133 Seiten, sfr. 13,50.

*Sharing in Life*. Official Report of the WCC World Consultation on Koinonia, El Escorial, October 1987, ed. by Huibert van Beek, 148 Seiten, sfr. 16,50.